

JA-102KY, JA-102KRY Bediengeräte der JABLOTRON Mercury-Alarmanlage Anleitung zur Installation

Bediengerät Typ: CU2202MDGSM-Kommunikator Typ: GSM2202MD *Funkmodul Modell: JA-111R

*Gültig nur für das JA-102KRY

Vorsicht!

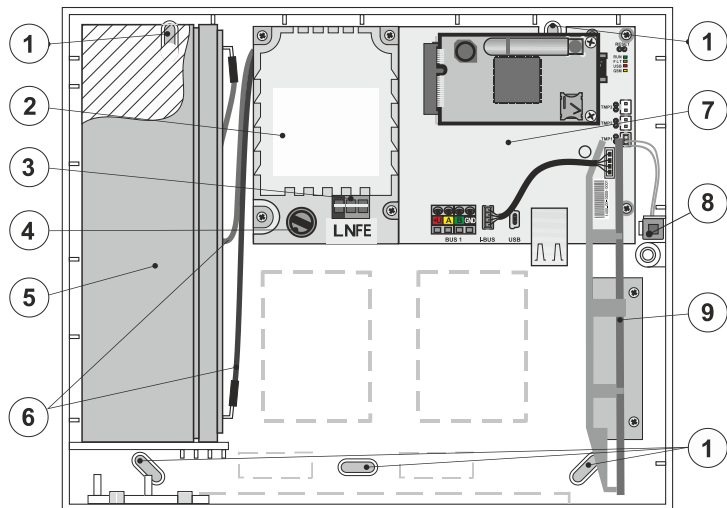
1. Das JABLOTRON Mercury Alarm System darf nur von einem geschulten Techniker installiert werden, der über ein gültiges Zertifikat eines autorisierten Jablotron-Händlers verfügt.
2. JABLOTRON Mercury Bediengeräte werden unter Verwendung der mobilen Anwendung MyCOMPANY konfiguriert. Die Zertifikate werden dem Jablotron Installationspartner nach erfolgreichem Abschluss der Zertifizierungsschulung ausgehändigt.
3. JABLOTRON Mercury Bediengeräte sind mit einem eingebauten Anschluss über eine spezielle SIM-Karte ausgerüstet - die SIM-Karte darf nicht verlegt oder ausgetauscht werden. Die LAN-Kommunikation wird nur als Backup verwendet.
4. Der JABLOTRON Mercury Alarm erfordert eine regelmäßige monatliche Zahlung für den JDS (Jablotron Digital Service) Dienst. Die Zahlungsmethode hängt von dem Land ab, in dem das System installiert ist. Wenn der Dienst nicht bezahlt wird, ist die gesamte Systemfunktionalität eingeschränkt. Das System bleibt (lokal) voll funktionsfähig, aber die Möglichkeit, es über MyJABLOTRON zu bedienen und über MyCOMPANY zu konfigurieren, wird ausgesetzt. Der Benutzer wird über diese bevorstehende Einschränkung im Voraus per E-Mail an, die bei der Registrierung des Systems angegebene Adresse informiert.
5. Die Übersicht der unterstützten Geräte finden Sie im Anhang Nr. 1.

1. Grundlegende Beschreibung der Bedienung der Anlage

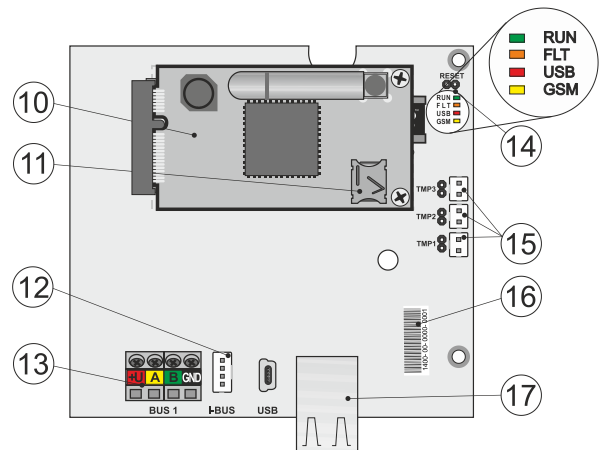
1.1. Beschreibung der Varianten JA-102KY, JA-102KRY

JA-102KY: Bediengerät für BUS-Installation

JA-102KRY: Die Anlage ist mit einem Funk Modul ausgerüstet und kann sowohl mit Bus Geräten als auch mit Funk Elementen verwendet werden



- 1 - Löcher für die Befestigung des Kastens an der Wand, 2 - Stromversorgung, 3 - Zuleitungskabel, 4 - Sicherung, 5 - Sicherungsakku, 6 - Zuleitungskabel, 7 - Hauptplatine der Steuereinheit, 8 - Sabotagekontakt des Kastens, 9 - das Modul JA-111R (innerhalb des Bediengeräts JA-102KRY),



- 10 - GSM-Kommunikationsmodul, 11 - SIM-Kartenhalter mit eingelegter SIM-Karte, 12 - Bus-Anschluss für den internen Anschluss des JA-111R-Funkmoduls, 13 - Bus-Ausgangsklemme für den Anschluss von Bus-Geräten, 14 - LED-Kontrollleuchten mit RESET-Jumper, 15 - Stecker für Sabotagekontakte der Schalttafel-Box, 16 - Seriennummer für die Registrierung über die MyCOMPANY-Anwendung, 17 - LAN-Anschluss (Internet)

1.2. LED-Leuchten auf der Hauptplatine des Bediengeräts (14)

LAUFEN	Grün	Schnelles Blinken während des Betriebs des Kommunikationsbusses (Datenübermittlung).
FAULT	Gelb	Ständiges Leuchten der gelben LED-Leuchte zeigt allgemeine Fehler im System an (nähere Informationen in der Anwendung oder auf dem Bedienteil mit LCD-Display).
GSM	Rot	Wenn das GSM-Kommunikationsmodul installiert ist: <ul style="list-style-type: none"> - leuchtet ständig nach Anschluss der Stromversorgung => Einbuchen in das GSM-Netz (max. 1 min), - aus, wenn das GSM in Ordnung ist und keine Kommunikation stattfindet, - blinkt im Abstand von 1 s, wenn kein GSM-Netz verfügbar ist.

2. Vor der Installation des Systems

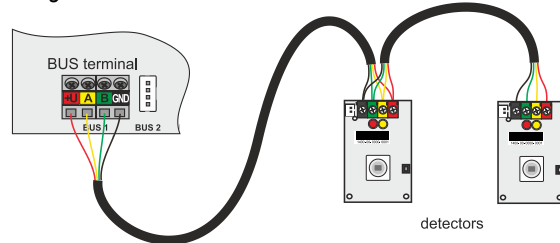
1. Überlegen Sie zunächst, wie das Objekt abgesichert werden soll, wie die einzelnen Geräte und die Anzahl der Bereiche angeordnet sind und wie die Bedienung erfolgen soll.
2. Achten Sie bei der Auswahl von Bus-Geräten darauf, dass deren gesamter Stromverbrauch 110 mA nicht übersteigt (um sicherzustellen, dass das System wie in der Norm vorgeschrieben 12 Stunden lang gesichert ist). Der Verbrauch der einzelnen Geräte ist im Anhang Nr. 1 angegeben: Übersicht der unterstützten Geräte für den Alarm JABLOTRON Mercury.
3. Funk-Geräte müssen so installiert werden, dass ihre Funkkommunikation nicht abgeschirmt oder gestört wird. Prüfen Sie während der Installation immer die Signalqualität der einzelnen Geräte direkt in der MyCOMPANY-App.
4. Wählen Sie einen versteckten Ort für die Bedienelemente (innerhalb des Sicherungsbereichs), an dem eine Stromversorgung und ein guter Empfang des GSM-Signals (LTE) gegeben ist.

- Bei der Planung und Installation des Alarms müssen die Anforderungen der einschlägigen Normen beachtet werden.

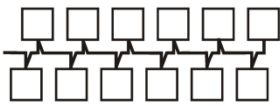
3. Installation von JABLOTRON Mercury

- Befestigen Sie die Bedienelemente unter Verwendung der Bohrschablone an der gewählten Stelle. Schließen Sie die Stromversorgung noch nicht an.
- Installieren Sie die Bus-Geräte und schließen Sie sie an den Bus an. Schließen Sie das Gehäuse noch nicht.
 - Das Kabel CC-02 wird empfohlen.
 - Schließen Sie die Drähte entsprechend der Farbmarkierung der Klemmen an. Das Bus-Kabel kann frei verzweigt werden (die Enden der einzelnen Abzweigungen dürfen jedoch nicht miteinander verbunden werden).

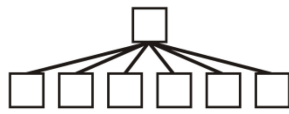
Anschluss von Meldern an die Bedienung der Anlage



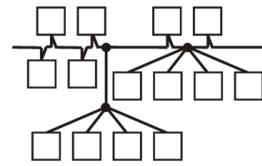
Beispiel für die Verzweigung und Aufteilung der Geräte auf dem Bus:



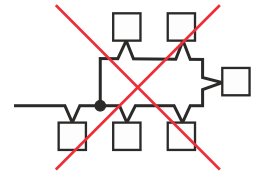
Daisy-Chain (lineare Bus-Struktur)



Star Bus Struktur



Daisy-Chain & Star (Baum-Bus-Struktur)



Verbotener Anschluss an den Bus

- Schließen Sie die Stromversorgung an die Anschlussklemmen (3) im Bereich von ~110-230 V, 50-60 Hz an. Die Bedienung des Bediengeräts ist ein doppelt isoliertes Gerät der Klasse II. Verwenden Sie daher für den Anschluss der Stromversorgung eine Zweidrahtleitung (L- und N-Leiter). Der Draht der Schutzterde des Netzes (falls verwendet) kann an die Klemme FE angeschlossen werden. Prüfen Sie, ob die Drähte gut in der Klemme sitzen, und befestigen Sie das Kabel dann fest mit der Klemme.
 - Setzen Sie die Batterie in das Bediengerät ein (Abbildung 1 - 5) und befestigen Sie sie mit einem Gurt im Inneren des Kartons.
- Achtung - der Akku wird in geladenem Zustand geliefert; er darf nicht kurzgeschlossen werden!**
- Schließen Sie die Versorgungsleitungen der Batterie an (Abbildung 1 - 6). Achten Sie auf die richtige Polarität der Zuleitungen! (roter Draht + Pol, schwarzer Draht - Pol).
 - Schalten Sie die Stromversorgung der Anlage für das Bediengerät ein und warten Sie, bis sich das System in das GSM-Netz einbucht (rote LED erlischt).
 - Starten Sie die MyCOMPANY Konfigurations-App auf Ihrem Smartphone und melden Sie sich mit den Daten an, die Sie nach der Zertifizierungsschulung erhalten haben.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche "NEUE INSTALLATION +", um die Konfiguration zu starten (Abb. I).
 - Scannen Sie den Barcode der Seriennummer des Bediengeräts (Abb. 1 - 16) und warten Sie auf die Bestätigung des Anschlusses (Abb. II).
 - Geben Sie den Namen der Installation ein und tragen Sie die E-Mail-Adresse des Besitzers ein, die als Login für die Anwendung MyJABLOTRON dient (eine Bestätigung über die Einrichtung des Kontos wird zusammen mit den Login-Daten automatisch an die E-Mail-Adresse gesendet).
 - Warten Sie, bis die Registrierung und die erstmalige Aktivierung der Bedienelemente abgeschlossen sind.
 - Gehen Sie im Modul "Peripherieverwaltung" in die Anlage Bedienelemente, klicken Sie auf STATUS und prüfen Sie die Signalqualität des GSM-Netzes (%) (Abb. III).
 - Verwenden Sie dann im Modul "Peripherieverwaltung" die Schaltfläche "Peripheriegerät hinzufügen", um die Seriennummer des ersten Geräts zu scannen (Sie finden sie auf der Platine, auf der Rückseite des Geräts oder auf der Papierverpackung des Produkts) (Abb. IV).
- Folgen Sie den Anweisungen in der mobilen App.
- Legen Sie die Batterien in das Funk-Gerät ein,
 - Schließen Sie das Gehäuse des Geräts,
 - Geben Sie den Namen des Geräts in die Anwendung ein und stellen Sie bei Bedarf weitere Parameter ein,
 - warten Sie, bis der Anschluss mit dem Gerät hergestellt ist, und wählen Sie Speichern, um zur Peripherieverwaltung zurückzukehren,
 - Wenn der Anschluss nicht zustande kommt, öffnen und schließen Sie das Gehäuse des Geräts (oder verlegen Sie die Batterien und setzen Sie sie wieder ein oder prüfen Sie den Bus-Anschluss).
 - Wiederholen Sie den Vorgang für alle installierten Geräte oder Fernbedienungen (bei den Fernbedienungen wird der Anschluss durch Drücken einer beliebigen Taste hergestellt),
 - das Ziel ist eine vollständige Liste aller Geräte mit OK-Status.
- Legen Sie im Modul "Benutzerverwaltung" die Benutzer an (für die Zuordnung von Schildern und Karten empfehlen wir, die Erfassungsmethode "Anbringen der Karte an der Tastatur" zu wählen). Vergessen Sie nicht, die Codes für die Benutzer SERVICE und MASTER zu ändern (Abb. V).
 - Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit aller Geräte unter Verwendung des Moduls "Testen der Peripheriegeräte" (Abb. VI).
 - Schließen Sie die Anlage des Bediengeräts.
 - Wenn alles in Ordnung ist, verlassen Sie den Servicestatus der Anlage und testen Sie den Betrieb des Alarms.

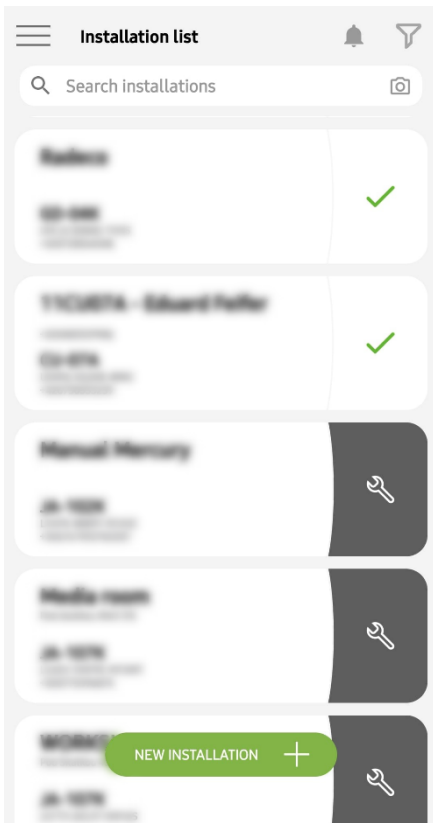


Abb. I



Abb. II

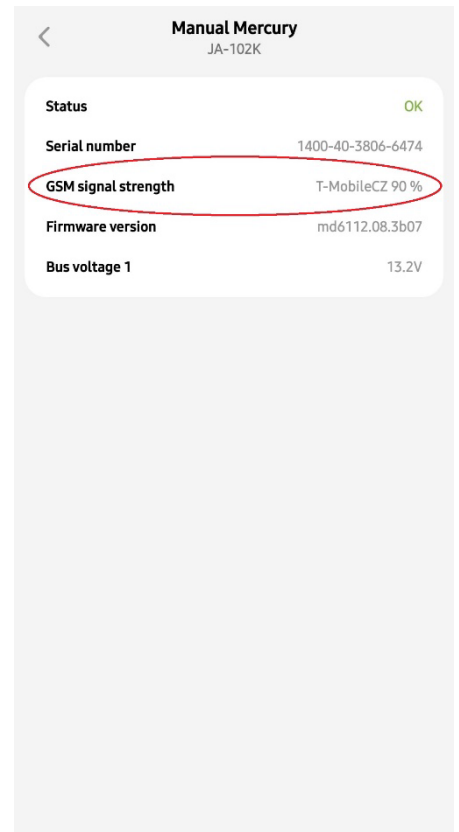


Abb. III

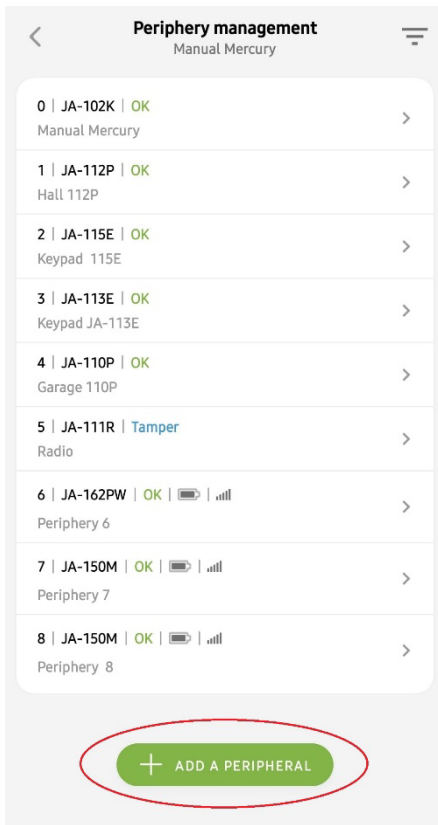


Abb. IV

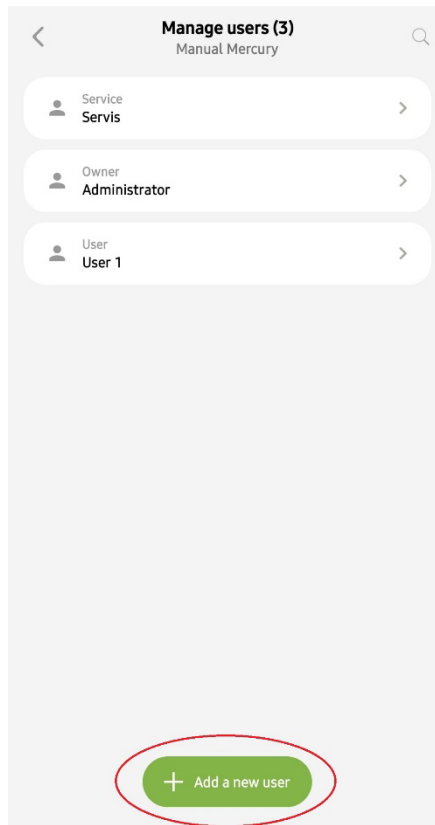


Abb. V

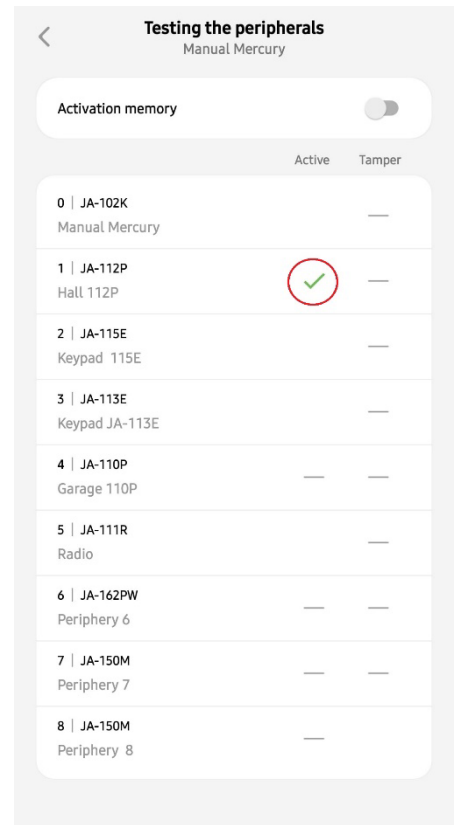


Abb. VI

4. Alternative Konfiguration vor der Installation des Systems:

Vorbereitung:

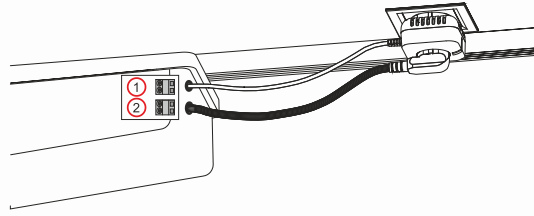
1. Schließen Sie die Stromversorgung an die Anschlussklemmen (3) im Bereich von ~110-230 V, 50-60 Hz an. Das Bedienelement ist ein doppelt isoliertes Gerät der Klasse II. Verwenden Sie daher für den Anschluss der Stromversorgung eine Zweidrahtleitung (L- und N-Leiter).
2. Schalten Sie die Stromversorgung für die Anlage ein und warten Sie, bis sich das System in das GSM-Netz einbucht (bis die rote LED erlischt).
3. Starten Sie die MyCOMPANY-Konfigurations-App auf Ihrem Smartphone und melden Sie sich mit den Daten an, die Sie bei der Zertifizierungsschulung erhalten haben.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche "NEUE INSTALLATION +", um die Installation zu starten (Abb. I).
5. Scannen Sie den Barcode der Seriennummer des Bediengeräts (Abb. 1-16) und warten Sie auf die Bestätigung des Anschlusses (Abb. II).
6. Geben Sie den Namen der Installation ein und tragen Sie die E-Mail-Adresse des Besitzers ein, die als Login für die Anwendung MyJABLOTRON dient (eine Bestätigung über die Einrichtung des Kontos wird zusammen mit den Login-Daten automatisch an die E-Mail-Adresse gesendet).
7. Warten Sie, bis die Registrierung und die erstmalige Aktivierung der Bedienelemente abgeschlossen sind.
8. **Schließen Sie keine Bus-Geräte an und setzen Sie keine Batterien in Funk-Geräte ein!**
9. Verwenden Sie im Modul "Peripherieverwaltung" die Schaltfläche "Peripheriegerät hinzufügen", um den Barcode der Seriennummer des ersten Geräts zu scannen (er befindet sich direkt auf der Platine, auf der Rückseite des Geräts oder auf der Papierverpackung) (Abb. IV).
 - a) Geben Sie den Namen des Geräts in die Anwendung ein und stellen Sie bei Bedarf weitere Parameter ein,
 - b) tippen Sie auf die Schaltfläche Speichern, um zur Peripherieverwaltung zurückzukehren (ohne einen Anschluss herzustellen),
 - c) notieren Sie sich den geplanten Standort des Geräts,
 - d) Wiederholen Sie den Vorgang für alle installierten Geräte und Bedienelemente,
 - e) in der Liste der Geräte, wird angezeigt, dass der Anschluss nicht hergestellt wurde.
10. Im Modul "Benutzerverwaltung" programmieren Sie die Benutzer (Abb. V).
11. Schalten Sie die Stromversorgung des Bediengeräts aus und trennen Sie die Batterie ab. Beenden Sie die Anwendung.

Die eigentliche Installation und das Funktionieren des Systems:

12. Bereiten Sie unter Verwendung der Bohrschablone die Löcher vor und installieren Sie das Bediengerät an der gewählten Stelle. Schließen Sie die Stromversorgung noch nicht an.
13. Montieren Sie die Geräte an der gewünschten Stelle.
14. Schließen Sie die Bus-Geräte an und lassen Sie dessen Gehäuse geöffnet.
15. Schließen Sie die Stromversorgung an die Anschlussklemmen der Stromversorgung an (siehe Kapitel 3.3.).
16. Setzen Sie die Batterie in das Bediengerät ein (Abbildung 1 - 5) und befestigen Sie sie mit einem Gurt im Inneren des Kartons.
Achtung - der Akku wird in geladenem Zustand geliefert; er darf nicht kurzgeschlossen werden!
17. Schließen Sie die Versorgungsleitungen der Batterie an (Abbildung 1 - 6). Achten Sie auf die richtige Polarität! der Versorgungsleitungen (roter Draht + Pol, schwarzer Draht - Pol)
18. Schalten Sie die Stromversorgung der Anlage ein und warten Sie, bis das System in das GSM-Netz eingeloggt wird (1 - 2 Minuten, bis die rote LED erlischt).
19. Starten Sie die Anwendung zur Konfiguration von MyCOMPANY und geben Sie die zuvor gespeicherte Installation ein (Konfiguration wird geladen).
 - a) Wenn Sie vergessen haben, wo das Gerät angebracht werden soll, verwenden Sie die App und fügen Sie das Gerät in der Peripherieverwaltung hinzu, indem Sie den Barcode erneut laden - Sie sehen dann die zuvor vorgenommenen Einstellungen, einschließlich des Ortsnamens.
20. Gehen Sie im Modul "Peripherieverwaltung" in die Anlage "Bedienelemente", klicken Sie auf "STATUS" und prüfen Sie die Qualität des Signals des GSM-Netzes (%) (Abb. III).
21. Bereiten Sie die Batterien für die drahtlosen Geräte vor.
22. Öffnen Sie nach und nach die Einstellungen für jedes Gerät in der Peripherieverwaltung, legen Sie die Batterien ein und schließen Sie die Gehäuse (drücken Sie eine beliebige Taste auf der Fernbedienung). Warten Sie, bis der Anschluss angelegt ist, und gehen Sie zum nächsten Gerät.
 - a) Wenn der Anschluss nicht zustande kommt, öffnen und schließen Sie das Gehäuse des Geräts (nehmen Sie die Batterien heraus und setzen Sie sie wieder ein oder prüfen Sie den Bus-Anschluss oder drücken Sie eine beliebige Taste im Falle eines Bediengeräts).
23. Prüfen Sie den Status und die Konfiguration jedes Geräts in der Peripherieverwaltung, so dass alle Geräte OK anzeigen (Abb. IV).
24. Prüfen Sie die Einstellungen der Benutzer im Modul "Benutzerverwaltung" und vergessen Sie nicht, die Zugriffscodes für den Dienst und den Administrator zu ändern (Abb. V).
25. Prüfen Sie die Funktionsfähigkeit aller Geräte unter Verwendung des Moduls "Testen der Peripheriegeräte" (Abb. VI).
26. Wenn alles in Ordnung ist, verlassen Sie den Servicestatus der Anlage und testen Sie den Betrieb des Alarms.

5. Bedienung von Garagentoren und Einfahrtstoren (oder anderen Geräten)

1. JABLOTRON Mercury ermöglicht die Bedienung (über die Anwendung des Benutzers oder über das untere Tastenpaar der Fernbedienung) des Öffnens der Garagentore und des Einfahrtstores.
2. Das Bediengerät verfügt dazu über 2 voreingestellte Bedieneingänge. Die Bearbeitung der Namen und das Testen der Ausgänge erfolgt im Modul "Sonstige" - Bedienelemente.
3. Wenn ein Ausgang über die MyJABLOTRON-App oder durch Drücken einer Taste auf dem Bediengerät aktiviert wird, schaltet der entsprechende Ausgang EIN.
4. Der Anschluss des gesteuerten Geräts muss über ein entsprechendes Modul mit Ausgangsrelais oder eine Steckdose mit einem Ausgang für die Bedienung des Garagentors realisiert werden
5. Die Ausgänge können zur Bedienung jedes Geräts verwendet werden, das bei Bedarf durch einen 1s-Impuls oder die Funktion EIN/AUS gesteuert werden kann.



1 - Klemmen des Eingangs für die Bedienung des Umrichters (potentialfreier Kontakt); 2 - Klemmen für die Stromversorgung des Umrichters mit 230 V

6. Funk-Türklingeltaste

Bei Verwendung der Funk-Türklingeltaste JA-159J und der drahtlosen Innensirene JA-152A wird die Funk-Türklingelfunktion automatisch aktiviert. Wenn Sie mehrere Türklingeltasten installieren, können sie alle den Ton der Türklingel auf allen Funksirenen dieses Typs auslösen.

7. Temperaturfühler

Die Temperaturfühler JA-151TH und JA-111TH können dem Bediengerät zugewiesen werden. Die gemessenen Temperaturen werden dann in der Anwendung MyJABLOTRON angezeigt. Die Temperatur eines Temperaturfühlers kann auch auf dem Display des Bedienteils angezeigt werden.

8. Reset der Bedienelemente

Wenn es notwendig ist, die Anlage auf die werkseitigen Einstellungen der Bedienelemente zurückzusetzen:

1. Öffnen Sie das Gehäuse der Anlage des Bediengeräts: Der Sabotagekontakt muss zum Reset aktiviert werden.
2. Schalten Sie die Stromversorgung des Bediengeräts aus und trennen Sie die Batterie ab.
3. Verbinden Sie die mit RESET gekennzeichneten Stifte auf der Platine des Bediengeräts (unter Verwendung der mitgelieferten Drahtbrücke).
4. Schließen Sie den Akku und dann die Stromversorgung des Bediengeräts an. Die grüne, gelbe und rote LED auf der Anlage des Bediengeräts leuchtet neben der Drahtbrücke für den Reset.
5. Warten Sie ca. 15 s und ziehen Sie dann die Drahtbrücke ab.
6. Dann blinken alle LEDs kurz auf, um zu bestätigen, dass der Reset der Zentrale abgeschlossen ist. Die Bedienung und die Bedienelemente des Busses werden dann neu gestartet.
7. Das Bediengerät wurde auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt, ebenso die Systemsprache. Das Zurücksetzen der Bediengeräte löscht jedoch nicht den Ereignisverlauf.
8. Wenn Sie die Bedienung auf einer anderen Anlage verwenden möchten, müssen Sie das Bediengerät in der Anwendung MyCOMPANY zunächst deaktivieren und in die Falle "Andere - Geräteverwaltung" wechseln. Dadurch werden seine Konfiguration und der Zugriff des aktuellen Administrators in MyJABLOTRON gelöscht.

Vorsicht!



- **Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, wenn das System unsachgemäß installiert oder programmiert wird.**
 - Wenn das System mit einem GSM-Kommunikationsmodul ausgerüstet ist, muss am Ort der Installation ein GSM-Signal guter Qualität vorhanden sein (Prüfung mit einem Mobiltelefon).
 - Die Installation der Anlage mit Bedienelementen darf nur von einer Person mit entsprechender elektrotechnischer Ausbildung durchgeführt werden. Die Stromversorgung des Bediengeräts hat eine doppelte Trennung der Sicherheitskreise. Der Schutzleiter des Netzes (falls verwendet) kann an die FE-Klemme angeschlossen werden.
 - Während der Installation und Verdrahtung der Systembus-Geräte muss die Stromversorgung der Anlage vollständig abgeschaltet werden.
 - Schalten Sie das System niemals ein (weder Netzstrom noch Batterie), wenn die Antenne des GSM-Kommunikationsmoduls nicht angeschlossen ist. Der Sicherungshalter mit einer Glassicherung ermöglicht keine sichere Trennung der Verbindung.
1. Bereiten Sie die Stromversorgung der Bedienelemente vor - verwenden Sie ein geeignetes Kabel mit doppelter Isolierung und einem Querschnitt von 0,75 bis 1,5 mm².
 2. Es wird empfohlen, Überstrom- und Überspannungsschutzelemente an der Stromversorgung der Bediengeräte zu installieren.
 3. **Wenn ein Buskabel mit Abschirmung verwendet wird, darf diese Abschirmung nicht an die gemeinsame GND-Klemme oder an jede Anschlussklemme in der Anlage angeschlossen werden. Das Buskabel, das die Bedienung und die Geräte verbindet, darf an keinem Punkt zu einem geschlossenen Kreis verbunden werden.**
 4. Der I-BUS-Stecker (3) auf der Hauptplatine der Anlage JA-102KY/JA-102KRY ist ausschließlich für den Anschluss des internen Funkmoduls vorgesehen.

9. Technische Parameter

Parameter	CU2202MD, GSM2202MD und *JA-111R
Art der Installation	Feste Montage
Nennspannung der Schalttafel / Frequenz / Sicherung	~ 110-230 V/50-60 Hz, max. 0,28 A mit Sicherung F1,6 A/250 V, Schutzklasse II
Elektrischer Eingang Stromversorgung/Strom	max 23 VA/0,1 A
Schutzklasse	II.
Back-up Akku	12 V; 2,6 Ah max (Bleigel)
Batterie schwach (Anzeige von Fehlern)	≤11 V
Maximale Ladezeit der Batterie (80% Kapazität)	72 h
Bus Spannung/max. Schwankung (rot - schwarz)	12,0 ÷ 13,8 V _{DC} ±100 mV
Maximaler Dauerstrom aus dem Verbrauch der Bedienelemente	1000 mA
@ für Back-up 12 Stunden (2,6 Ah Batterie)	115 mA
Maximale Anzahl von Bereichen	4
Maximale Anzahl von Geräten	31 Geräte + 31 Fernbedienungen
Maximale Anzahl von Benutzern	32 (Dienst, Administrator + 30 Benutzer)
Maximale Anzahl von programmierbaren Ausgängen	2
Anschluss für den Alarm	Jablotron Bus - Anschluss für dediziertes Kabel Funk-Anschluss (mit dem JA-111R) - unspezifische Funkverbindung, Jablotron-Funkprotokoll
Klassifizierung von Alarm-Geräten	Absicherung Stufe 2 nach EN50131-6/Umweltklasse II
@ gemäß den Normen	EN50131-1, EN 50131-3, EN 50131-6, EN 50131-5-3 (bei Verwendung des Funkmoduls), EN 50131-10, EN 50136-1, EN 50136-2
@ Betriebsumgebung	Allgemeine Innenbereiche
@ Betriebstemperaturbereich/Luftfeuchtigkeit	-10 °C bis +40 °C/75% nicht kondensierend
@ Einheit zur Stromversorgung	Typ A - Stromversorgung mit geladener Batterie
@ Kapazität des Ereignisspeichers	Ca. 7 Millionen aktuelle Ereignisse, einschließlich Quelle, Datum und Uhrzeit
@ Systemreaktion bei Ausfall der Gerätekommunikation	Fehler oder Sabotage - je nach Einstellung und gewähltem Profil @ Bus innerhalb von 10 s @ drahtlose Kommunikation innerhalb von 2 h (seit der letzten Kommunikation) @ drahtlose Kommunikation innerhalb von 20 Minuten verhindert die Einstellung des Bereichs
@ Systemreaktion auf ungültige Codeeingabe	SABOTAGE Alarm nach 10 falschen Code-Eingaben und basierend auf dem gewählten Profil Sperrung aller Bedienelemente für die nächsten 10 Minuten.
@ ATS-Klassifizierung	Unterstützte ATS-Klassen: SP2 - SP5, DP2 - DP4 SPT: Typ Z Art des Betriebs: Pass-Through LAN an Bord: SP2 - SP5 (mit IP-Protokoll) GSM2202MD SP3 - SP5 (JABLO IP, ANSI SIA, DC-09) LAN + GSM2202MD DP2 - DP4 JABLO IP, ANSI SIA, DC-09)
@ ATS-Alarm-Kommunikationsprotokolle	JABLO IP
@ ATC Anti-Substitution und Absicherung von Informationen	Jablotron-Protokolle: proprietäre AES-Verschlüsselung mit mindestens 128bit-Schlüssel ANSI SIA DC-09.2012 Protokoll mit 128 Bit AES Verschlüsselung
LAN-Kommunikator	Ethernet-Schnittstelle CAT 5 (RJ-45)
Abmessungen	268 x 225 x 83 mm
Gewicht mit/ohne Batterie	1809 g/919 g
Grundlegende -Parameter des Moduls JA111R	868,1 MHz, <25 mW, GFSK <80 kHz
Radio-Emissionen	ETSI EN 300 220-2 (Modul JA-111R)
EMC	EN 50130-4, EN 55032, ETSI EN 301 489-1, ETSI EN 301 489-3
Elektrische Sicherheit Konformität	EN IEC 62368-1
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03
Zertifizierungsstelle	TREZOR TEST (Nr. 3025)



JABLOTRON ALARMS a.s. erklärt hiermit, dass die Geräte CU2202MD, GSM2202MD und JA-111R in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinien 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2014/30/EU und 2011/65/EU sind. Das Original der Konformitätsbewertung finden Sie unter www.jablotron.com - Bereich Technischer Support



Hinweis: Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes spart wertvolle Ressourcen und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die durch den unsachgemäßen Umgang mit dem Abfall entstehen könnten. Bitte bringen Sie dieses Produkt zurück zum Händler oder erkundigen Sie sich bei den zuständigen lokalen Behörden nach dem nächstliegenden Standort einer geeigneten Sammelstelle.

Elektronik
Ausführung
der Anleitung



JABLOTRON
CREATING ALARMS
JABLOTRON ALARMS a.s.
Pod Skalkou 4567/33
46601 Jablonec nad Nisou
Czech Republic
Tel.: +420 483 559 911
Internet: www.jablotron.com

10. Anhang Nr. 1 - Übersicht der unterstützten Geräte für den Alarm JABLOTRON Mercury

Typ	Beschreibung	Stromverbrauch des Bus:
JA-115E	Bus-Bedienteil mit 4 Segmenten, Bedienung von bis zu 4 Bereichen	15 mA
JA-113E	Bus-Zugriffsmodule mit RFID und Bedienelementen, Bedienung von nur 1 Bereich	10 mA
JA-111R	Bus-Funkmodul für drahtlosen Anschluss	35 mA
JA-110P	Bus-PIR-Bewegungsmelder	5 mA
JA-110A	Interne BUS-Sirene	5 mA
JA-110A II	Bus-interne Sirene mit Backup	5 mA
JA-120PC	Bus PIR-Bewegungsmelder in Kombination mit einer Kamera	5 mA
JA-120PC (90)	Bus PIR-Bewegungsmelder mit einer Kamera zur Fotoverifikation 90°	5 mA
JB-110N	Bus- Relaismodul der PG- Ausgänge	5 mA
JB-111N	Bus- Signalmodul der PG- Ausgänge	5 mA
JA-120PB	Bus kombinierter PIR-Bewegungs- und Glasbruchdetektor	5 mA
JA-110P-PET	Bus-PIR-Bewegungsmelder mit Grundimmunität gegen Haustiere	5 mA
JA-112P	BUS-PIR-Bewegungsmelder	5 mA
JA-115P	BUS-PIR-Bewegungsmelder für die Decke	2,8 mA
JA-115A	Bus-Außensirene	5 mA
JA-112M	BUS-Modul für Magnetmelder – 2 Eingänge	7 mA
JA-110ST	Bus kombinierter Rauch- und Hitzemelder	5 mA
JA-111ST-A	Kombinierter BUS-Rauch- und Wärmemelder	5 mA
JA-120PW	Bus – kombinierter PIR- und MW-Bewegungsmelder	5 mA
JA-122PW	Dualer Bus-PIR- und MW-Bewegungsmelder	5 mA
JA-111H TRB	Bus-Modul zur Systemsteuerung	8 mA
JA-122PB	Bus kombinierter PIR-Bewegungs- und Glasbruchmelder	2,4 mA
JA-122PC	Bus kombinierter PIR-Bewegungsmelder mit 90°- Fotoverifikationskamera	5 mA
JA-155E	Funk-Vier-Segment-Bedienteil mit Display und RFID-Lesegerät, Bedienung von bis zu 4 Bereichen	4 x LR6 AA
JA-153E	Drahtloses Zugriffsmodul mit RFID und Tastatur	2 x LR6 AA
JA-150P	Funk-PIR-Bewegungsmelder	2 x LR6 AA
JA-150P PET	PET-Funk-PIR-Bewegungsmelder mit grundlegender Haustierimmunität	2 x LR6 AA
JA-151M	Kleiner magnetischer Funkmelder	1 x CR2032
JA-152J MS II	Zwei-Wege-Fernbedienung mit zwei Tasten	1 x CR2032
JA-154J MS II	Zwei-Wege-Fernsteuerung mit vier Tasten	1 x CR2032
JA-180PB	Funkmelder für Bewegungen von Personen und Glasbrüche	1 x CR14500 1 x CR14250
JA-180W	Kombinierter drahtloser PIR- und MW-Melder	1 x CR14500
JA-151ST	Kombinierter Funk-Rauch- und Hitzemelder	3 x LR6 AA
JA-152P	Drahtloser PIR-Bewegungsmelder	1 x CR123A
JA-155P	Funk- Bidirektionaler 360° PIR-Bewegungsmelder	2 x CR123A
JA-160PC	Funk-PIR-Bewegungsmelder mit einer Verifikationskamera	2 x LR6 AA
JA-160PC (90)	PIR-Funk-Bewegungsmelder mit Weitwinkelkamera 90°	2 x LR6 AA
JA-165A	Drahtlose, batteriebetriebene Sirene für den Außenbereich	BAT-100A.01
JA-152A	Interne Funk-Signalgeber für eine AC-Steckdose	BAT-3V2-CR2
JA-151ST-A	Kombinierter Funk-Rauch- und Hitzemelder	3 x LR6 AA
JA-150M	Funk-Magnetmelder mit zwei Universaleingängen	1 x LR6 AA
JA-150N	Funkrelaismodul für PG- Ausgänge	230 V AC, 1,5 W
JA-151N	Funksignalmodul der PG Ausgänge	12V DC, 18/ 35 mA
JB-162N-PLUG	Funksignalmodul der PG-Ausgänge - Stecker (French)	110 - 230 V/ 1 W
JB-163N-PLUG	Funk-Zwischenstecker mit externem Ausgang (Schuko)	110 - 230 V/ 1 W
JA-162PW	Dualer drahtloser PIR- & MW-Bewegungsmelder	2 x CR123A
JA-159J	Die Funk-Türklingeltaste	1 x CR2032
JA-162PB	Drahtloser kombinierter PIR-Bewegungs- und Glasbruchdetektor	2 x CR123A
JA-162PC	Funk PIR Bewegungsmelder mit einer Kamera zur Fotoverifizierung	2 x CR123A
JA-111TH	Bus Temperatursensor	5 mA
JA-151TH	Funk Temperatursensor	1 x CR2023

